

OV-Fieldday vom 29.05.14 – 01.06.14

Hallo liebe Funkfreunde,

ich möchte euch hiermit recht herzlich zum Fieldday von B12 einladen.

Der Fieldday findet am Wochenende von Christi Himmelfahrt vom Donnerstag, 29.05.14 bis Sonntag, 01.06.14 bei Hegendorf im Locatorfeld [JN59SM28SI](#) (← Anklicken des Locators öffnet Google Map) statt.

Im Vorfeld haben wir uns mal getroffen um zu überlegen, was wir an Programm am Fieldday machen könnten. Dabei kam der folgende Ablauf heraus:

- Donnerstag, 29.05.: 9:00 Uhr → Material aufladen bei Michl, DL4NWM im Hof
 → ca. 10:00 Uhr Aufbaubeginn am Fielddayplatz
 Abends → gemütliches Zusammensitzen und Funken
- Freitag, 30.05.: 19:00 Uhr → SCS-Mail Vorführung
- Samstag, 31.05.: 14:30 Uhr → Kaffee und Kuchen
 → anschließend Spiele für Jung und alt, z. B. Stärzeln
 18:00 Uhr → Grillen mit anschließendem OV-Abend (verlegt vom Freitag, 23.05.)
- Sonntag, 01.06.: 9:30 → gemeinsames Frühstück
 → anschließend evtl. eine kleine Fuchsjagd auf dem Fielddayplatz
 13:00 Uhr → Abbau und abladen des Materials bei Michl, DL4NWM im Hof

Dazwischen bleibt sicherlich genug Zeit zum Funken, Basteln, Experimentieren, Quatschen, Spaßhaben usw.

Wir freuen uns über jeden Besucher und auf einen schönen Fieldday.

73 de Michl, DL4NWM
OVV B12 Hersbruck

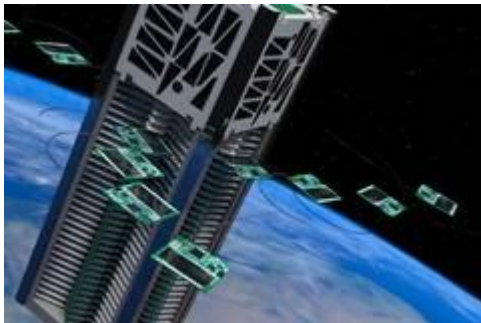
Funkamateure aus Herford empfangen noch schwache Signale vom Kicksat

07.05.14

Seit dem 18. April befindet sich der Satellit „Kicksat“ in einer erdnahen Umlaufbahn und soll 104 Mini Satelliten in der Größe eines Streichholzheftchens auswerfen. Der Zeitpunkt der Aussetzung war am 4. Mai geplant. Widrige Umstände haben aber zu einem Ausfall des Bordcomputers geführt, und der Countdown des Auswurfs wurde wieder auf Null gesetzt.



Der WDR macht eine Radioreportage von der Satellitenbeobachtung (Bild: DF8XO)



Noch ist nichts verloren, Funkamateure rund um die Welt konnten die PR Signale der Statusbake auf 437.505 MHz empfangen und die Daten an den Satelliten Erbauer Zac Manchester, ZD2BHC, in den USA senden. Er wird nun versuchen, die Mission durch umprogrammieren des Bordcomputers zu retten. Einer der kleinen Satelliten gehört dem WDR in Köln und wurde von der Wissenschaftssendung Leonardo finanziert. Seit zwei Jahren berichtet der WDR regelmäßig über den Fortgang des Projektes. Da auch der Mini Satellit auf der Amateurfunk Frequenz 437.240 MHz senden soll, hatten die Funkamateure in Herford beschlossen, den WDR bei ihrem Projekt zu unterstützen. Nach dem erfolgreichen Start des Satelliten gab es drei Radiobeiträge, in denen die Funkamateure ihr Wissen und ihre Ausrüstung einbringen konnten. Unter dem Motto „Houston, wir haben ein Problem“ werden die Funkamateure den Satelliten bis zum endgültigen Verglühen in der Atmosphäre verfolgen. Die aktuelle Bahnvorhersage ist unter www.n2yo.com möglich. Darüber berichtet Werner Vollmer, DF8XO.

Hier die Links zu den drei Wissenschaftssendungen in WDR5, in denen die Funkamateure zu Wort kamen.

[1] www1.wdr.de/radio/podcasts/wdr5/audiosendungvom7776-audioplayer.html

[2] www1.wdr.de/radio/podcasts/wdr5/audiosendungvom7852-audioplayer.html

[3] www1.wdr.de/radio/podcasts/wdr5/audiosendungvom7884-audioplayer.html

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

BNetzA veröffentlicht Jahresbericht 2013

06.05.14

Die Bundesnetzagentur hat am 6. Mai ihren Jahresbericht 2013 veröffentlicht. Dieser ist als PDF-Datei auf der Webseite der Behörde erschienen: tinyurl.com/l8xzs7g. In dem Bericht wird der Verbraucherschutz als Kernaufgabe herausgestellt. U.a. ging der Prüf- und Messdienst der Behörde 7340 Mal Störungen nach, davon waren in 4961 Fällen Behördenmitarbeiter vor Ort.



Im Bereich des Hörfunks wurden mehrere Fälle bearbeitet, die auf LED-Leuchtmittel zurückzuführen waren. Weiterhin ermittelte man gegen diverse illegale Rundfunksender und nahm diese außer Betrieb. Ab Seite 19 wird ein Artikel den Störungssuchern gewidmet. „Die Beamten des Prüf- und Messdienstes der Bundesnetzagentur haben einen spannenden Job. Jeden Tag sind sie auf der Suche nach Elektrogeräten, die den Funkempfang von Radios, Fernsehern oder gar Flugzeugen stören“, heißt es in dem Bericht. Dabei „gleicht kein Auftrag dem anderen. Bei unserer Suche starten wir immer wieder von Neuem“, so der Bericht, „ob in Privatwohnungen oder Militäranlagen, ob in den Bergen, auf Fernsehtürmen oder bei Messflügen“. Auf Seite 87 weist ein weiterer Bericht nochmals darauf hin, dass die Behörde Verbraucherinnen und Verbrauchern bei Funkstörungen hilft. „Betroffene können sich unter der jederzeit erreichbaren Telefonnummer +49 4821 89-5555 oder per E-Mail unter funkstoerung@bnetza.de an die Bundesnetzagentur wenden“, heißt es in dem Jahresbericht.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Bauteilboerse fuer aktive Jugendgruppen- und -arbeit

Das DARC-Referat fuer Ausbildung, Jugend und Weiterbildung (AJW) hat juengst eine Bauteilboerse ins Leben gerufen. Fuer bastelende Jugendgruppen und Jugendliche koennen auf dieser Seite Angebote ueber zu spendende Bauteile und Geraete eingestellt werden. Beim Durchforsten manches Shacks faellt vielleicht das eine oder andere an, das sich fuers Basteln eignet und selbst nicht mehr benoetigt wird - viele Jugendliche und Jugendgruppen freuen sich ueber so zur Verfuegung gestelltes Bastelmaterial. Die Vermittlung ist mit Hilfe weniger Regeln organisiert. Martin Koehler, DL1DCT, freut sich ueber die Entlastung: "Die Einrichtung der Bauteilboerse ist eine prima Idee, denn die Aktion ‚Bauteile zu verschenken‘ hatte zu viel meiner Zeit in Anspruch genommen." Zuvor hatte DL1DCT eine groessere Bauteilschenkung erhalten und die Weitervermittlung organisiert. Sie finden die Bauteilboerse auf den Webseiten des AJW-Referates [<http://www.darc.de/referate/ajw/jugend/bauteilboerse/>].

Info: DL-Rundspruch